

# Aktuell

Nr. 112

16.3.2016

## ***Inhalt***

### ***BLBS/VLW/VBM***

FührungskräfteKongress 2016

### ***BMBF***

Erasmus+ nimmt Fahrt auf

### ***BMBF***

Gute Beispiele sichtbar machen

### ***DIHK***

Zukunft braucht Ausbildung!

### ***DIHK***

Netzwerk "Unternehmen integrieren Flüchtlinge" gestartet

### ***ZDH***

Jetzt bewerben: Ideenwettbewerb "Erfolgsfaktor Familie"

### ***Bundesagentur für Arbeit***

Allianz für Aus- und Weiterbildung: Startschuss für die "Woche der Ausbildung 2016" der Bundesagentur für Arbeit

### ***Berlin***

Mehr Praxisorientierung in den beruflichen Bildungsgängen Stärkung der Beruflichen Schulen und OSZ

### ***BIBB***

Integration von Geflüchteten durch berufliche Bildung

Seminar Dienst-, Tarif- und Versorgungsrecht – 18.-20.4.2016 - Fulda  
Seminar Fachpraxislehrer – 15.-17.6.2016 - Thomasberg

**FührungskräfteKongress 2016**  
**„Treffpunkt Berlin“ – „Berufliche Schulen 4.0“**  
**29./30.9.2016 – Berlin**

## **BLBS/VLW/VBM FührungskräfteKongress 2016**

29.-30.  
September 2016

FührungskräfteKongress 2016  
„Treffpunkt Berlin – Berufliche Schulen 4.0“

Für wen: Lehrer an beruflichen Schulen  
Wo: 10785 Berlin, Maritim Hotel, Stauffenbergstr. 26

Der zweite FührungskräfteKongress richtet sich an derzeitige und zukünftige Führungskräfte beruflicher Schulen, Vertreter der Schulverwaltung und Bildungsexperten. Im Mittelpunkt steht die aktuelle Frage, wie die berufliche Bildung auf die vierte industrielle Revolution „Industrie 4.0“ reagiert.

Mit einer Reihe von Foren möchten der **Bundesverband der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen e.V. (BLBS)**, der **Verband der Lehrerinnen und Lehrer an Wirtschaftsschulen e.V. (VLW)** und der **Verband Bildungsmedien e.V. (VBM)** Hilfen anbieten, um die Zukunft dieser Entwicklung zu gestalten.

Die Anmeldung erfolgt über: [www.bbs-führungskräfte.de](http://www.bbs-führungskräfte.de)

*Heiko Pohlmann (Pressesprecher BLBS)*

## **BMBF Erasmus+ nimmt Fahrt auf**

### **Studierende deutscher Hochschulen entdecken Erasmus+ für Auslandspraktika**

Die Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit im DAAD zieht für das vergangene Erasmus+-Jahr eine positive Bilanz: im Hochschuljahr 2014/2015 wurden mehr als 42.000 Studierende und Hochschulangehörige aus Deutschland über Erasmus+ gefördert. Dabei handelt es sich insgesamt um eine Steigerung von fast 5 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Neben den Auslandsstudienaufenthalten fördert Erasmus+ auch Auslandspraktika. Fast 7.500 deutsche Studierende machten von dieser Möglichkeit Gebrauch – rund 18% mehr als im Vergleichsjahr 2013/2014. Die Praktikantinnen und Praktikanten im Erasmus+ Programm nutzten den Qualitätsrahmen des größten Förderprogramms seiner Art, um zwei bis zwölf Monate in einem Unternehmen, einer Institution oder einer Nichtregierungsorganisation zu arbeiten.

mehr: <https://www.bmbf.de/de/erasmus-nimmt-fahrt-auf-2543.html>

## **BMBF Gute Beispiele sichtbar machen**

Was haben Bioenergie-Schulgärten, studentische Nachhaltigkeitsbüros an Hochschulen oder die Weiterbildung von Lehrkräften im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung gemeinsam? Sie zeigen, dass jeder auf globale Entwicklungen reagieren und Einfluss nehmen kann. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Deutsche UNESCO-Kommission zeichnen künftig zweimal jährlich Lernorte, Netzwerke

und Kommunen in Deutschland aus, die Nachhaltigkeit fest in der deutschen Bildungslandschaft verankern.

mehr: <https://www.bmbf.de/de/gute-beispiele-sichtbar-machen-2555.html>

## **DIHK Zukunft braucht Ausbildung!**

Unter dem Motto "Zukunft braucht Ausbildung" startet die Bundesagentur für Arbeit (BA) heute ihre "Woche der Ausbildung 2016". Unterstützt wird sie dabei von der Allianz für Aus- und Weiterbildung, an der auch der Deutsche Industrie- und Handelskammertag beteiligt ist.

mehr: <http://www.dihk.de/presse/meldungen/2016-03-07-allianz-ausbildungswoche>

## **DIHK Netzwerk "Unternehmen integrieren Flüchtlinge" gestartet**

Ziel ist es, das Engagement der Betriebe insbesondere für Praktikum, Ausbildung und Beschäftigung von Flüchtlingen praxisnah zu unterstützen.

DIHK-Präsident Schweitzer sieht bei den Unternehmen große Bereitschaft, aber auch deutlichen Informationsbedarf: "Viele Unternehmen wollen ihren Beitrag zur Integration von Flüchtlingen leisten oder engagieren sich bereits. Sprachbarrieren und häufig nicht bekannte Qualifikationen sind dabei große Herausforderungen. Mit unserer Initiative wollen wir aufzeigen, wie Unternehmen diese bewältigen können. Wir schaffen eine Plattform, die Unternehmen zusammenbringt, Austausch organisiert und Unternehmen bei ihrem Engagement unterstützt und begleitet."

mehr: <http://www.dihk.de/presse/meldungen/2016-03-09-netzwerk-fluechtlinge>

## **ZDH Jetzt bewerben: Ideenwettbewerb "Erfolgsfaktor Familie"**

Auf los geht's los! Der Zentralverband des Deutschen Handwerks, das handwerk magazin und das Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“ rufen gemeinsam zu einem Ideenwettbewerb auf. Unter dem Motto „Familienfreundlichkeit im Handwerk“ werden Unternehmen gesucht, die mit betrieblichen Aktivitäten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf punkten können. Die Sieger werden im Herbst 2016 in Berlin ausgezeichnet. Darüber hinaus werden die besten Unternehmen in der Handwerkspresse und im Internet präsentiert.

mehr: <http://www.zdh.de/presse/pressemeldungen/jetzt-bewerben-ideenwettbewerb-erfolgsfaktor-familie.html>

## **Bundesagentur für Arbeit Allianz für Aus- und Weiterbildung: Startschuss für die "Woche der Ausbildung 2016" der Bundesagentur für Arbeit**

"Zukunft braucht Ausbildung" – unter diesem Motto startet heute die diesjährige Woche der Ausbildung der Bundesagentur für Arbeit (BA). Vom 7. bis 11. März werben Regionaldirektionen, Arbeitsagenturen sowie Jobcenter auf regionaler Ebene für die duale Berufsausbildung und informieren über deren Chancen genauso wie zu Karrierewegen.

Es ist die erste von vier sogenannten Wellen, die die Partner der Allianz für Aus- und Weiterbildung vereinbart haben, um ausbildungsinteressierte Jugendliche und Betriebe zusammenzubringen. Weitere "Wellen" sind jeweils Aktionen für junge Menschen und Betriebe direkt vor und nach den Sommerferien sowie im Spätherbst.

mehr: [www.aus-und-weiterbildungsallianz.de/](http://www.aus-und-weiterbildungsallianz.de/)

## **Berlin**

### **Mehr Praxisorientierung in den beruflichen Bildungsgängen Stärkung der Beruflichen Schulen und OSZ**

Berlin stärkt seine beruflichen Schulen und die duale Ausbildung. Diesem Ziel verpflichtet sich die von Bildungssenatorin Sandra Scheeres eingesetzte Projektgruppe zur Weiterentwicklung und Stärkung der beruflichen Schulen und OSZ, die die Einführung zweier neuer Berufsfachschulangebote vorschlägt sowie Eckpunkte für einen Schulentwicklungsplan benennt. Dieser soll die infolge unterschiedlicher Arbeitsmarktentwicklungen entstandenen Disparitäten zwischen den Schulen aufgreifen und dementsprechend Vorschläge für eine zukunftsfähige Standort- und Angebotsentwicklung unterbreiten.

mehr: : [www.berlin.de/sen/bildung/bildungspolitik/](http://www.berlin.de/sen/bildung/bildungspolitik/)

## **BIBB**

### **Integration von Geflüchteten durch berufliche Bildung**

Millionen von Menschen sind auf der Flucht vor Krieg, Gewalt und Bedrohung – und viele suchen Schutz in Deutschland. Den vor Krieg und Terror nach Deutschland Geflüchteten humanitären Schutz zu gewähren, kann nur ein erster Schritt sein. Um Geflüchtete mit Bleibeperspektive wirksam und nachhaltig in unsere Gesellschaft zu integrieren, sind insbesondere Bildung und Qualifizierung die entscheidenden Handlungsfelder. Gerade die berufliche Aus- und Weiterbildung mit ihrem praxisorientierten Ansatz kann hier einen herausragenden Beitrag leisten. Betriebe, betriebsnahe Einrichtungen und Berufsschulen bieten optimale Lernumgebungen mit hoher Lehr- und Lerneffizienz.

mehr: [https://www.bibb.de/de/pressemitteilung\\_39921.php](https://www.bibb.de/de/pressemitteilung_39921.php)

Den nächsten BLBS aktuell Newsletter werden wir ab dem **23. März 2016** versenden.

